



Pressemitteilung

Gummersbach, 24. Juni 2021

Frank Grebe weiter an der Spitze der Sparkasse Gummersbach

Die Gremien unserer Sparkasse sprachen Frank Grebe das Vertrauen für eine weitere Amtszeit aus. Die Zweckverbandsversammlung hat die Wiederbestellung des 60-jährigen Sparkassendirektors, die der Verwaltungsrat zuvor einstimmig beschlossen hatte, am 24. Juni 2021 genehmigt. Der laufende Vertrag mit Direktor Grebe wird hierdurch bis Ende 2025 verlängert. Im Jahr 2026, in dem Frank Grebe das 65. Lebensjahr vollendet, wird für ihn dann der Ruhestand beginnen.

Als Auszubildender im Jahr 1980 bei der Sparkasse gestartet, gehört Frank Grebe seit 2002 zum Vorstandsteam und tritt mit der erneuten Bestellung nun bereits seine vierte Amtszeit als Vorstandsvorsitzender an.



Frank Grebe Foto: Bestgen

Mit ihrem einstimmigen Votum honorieren die Gremien den außerordentlich erfolgreichen Einsatz von Frank Grebe für die Sparkasse, der nicht zuletzt durch sein großes Engagement bei der Begleitung und Mitgestaltung der Fusion der Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt und der Sparkasse der Homburgischen Gemeinden zur Sparkasse Gummersbach mit einer Bilanzsumme von heute 2,5 Milliarden Euro zum Ausdruck kam.

Trotz aller besonderen Herausforderungen und Unwägbarkeiten für die Kreditwirtschaft ist es ihm – zusammen mit seinen Vorstandskollegen und den rund 350 Mitarbeitenden – gelungen, unsere Sparkasse erfolgreich zu gestalten und ihre Position als Marktführer in der Mitte Oberbergs auszubauen.

Direktor Frank Grebe bedankt sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen und freut sich auf eine weiterhin vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Gremien der Sparkasse sowie seinen Vorstandskollegen Dirk Steinbach und Mario Scheidt.

Auch in seiner nun letzten Amtszeit wird er sich weiterhin für die Zukunftssicherung einer selbstständigen Sparkasse Gummersbach sowie für die Region und die hier lebenden Menschen einsetzen.